

a) Öffentlicher Auftraggeber (**Download der Vergabeunterlagen NUR siehe I**)

Gemeinde Bienenbüttel, Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel

- b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung**
Vergabenummer **Jaek-02-2022**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
 Es werden elektronische Angebote ohne elektronische Signatur (Textform) akzeptiert.
 Es werden Angebote in Papierform akzeptiert
- d) Art des Auftrags
 Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung
29553 Bienenbüttel
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
 allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
Bauleistung

 Art der Leistung
Straßenbau- und Entwässerungskanalarbeiten

 Umfang der Leistung
Die Gemeinde Bienenbüttel beabsichtigt den Neubau von Stellplätzen am Feuerwehrgerätehaus in Bienenbüttel.
 - **350 qm Aufnahme der vorh. bituminöse Zufahrt**
 - **215 lfdm Herstellung Tiefbord**
 - **Herstellung 850 qm Fahrbahn und die Stellfläche in Pflasterbauweise**
 - **Herstellung einer Versickerungsmulde und 55 lfdm Ablaufleitung**
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage ./.
 Zweck des Auftrags ./.
- h) Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: **19.09.2022**
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: **28.10.2022**
 weitere Fristen ./.
- j) Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote

zugelassen

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

nicht zugelassen

l) Anforderung der Vergabeunterlagen/Vergabestelle

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe.rib.de/veroeffentlichungen

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Vergabestelle:

NSI Consult – Beschaffungs- und Vergabemanagement

Hilfen zum Herunterladen der Vergabeunterlagen und der Abgabe elektronischer Angebote finden Sie hier:

<https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/meinauftrag.rib.de/hilfe/index.html>

m) Ablauf der Angebotsfrist am 16.08.2022 um 11:00 Uhr

**n) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
Vergabestelle oder Vergabepattform siehe l)**

**o) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch**

**p) Eröffnungstermin am 16.08.2022 um 11:00 Uhr
Ort: Vergabestelle, siehe l)**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten

Die Eröffnung ist nicht öffentlich, da nur elektronische Angebote zugelassen sind.

q) Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe

r) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind gem. VOB.

**s) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
gesamtschuldnerisch haftend mit Nennung eines bevollmächtigten Vertreters und aller Mitglieder**

t) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist

auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter folgende Angaben nachzuweisen:

./.

- u) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist
15.09.2022

- v) Nachprüfung behaupteter Verstöße Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Landkreis Uelzen
Amt für Finanzen und Kommunalaufsicht
Veerßer Straße 53
29525 Uelzen